

Fünf Plätze attraktiv neu gestalten

St.-Pauls-Platz im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt

Projektkosten (Ausführungskosten):
4.290.000 €
(darin enthalten sind:
Anteil Stadtwerke München GmbH: 70.000 € (netto))

1. Ausführungsgenehmigung
2. Anmeldung zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13737

Anlagen
- Übersichtslageplan
- Projektplan

Beschluss des Bauausschusses vom 29.01.2019 (SB) Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Sachstand

Aufgrund der Projektgenehmigung des Bauausschusses vom 30.01.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07939) für die vorbezeichnete Maßnahme hat das Baureferat die Bauausführung vorbereitet. Wie in der Projektgenehmigung dargestellt, erfolgte im Rahmen der Ausführungsplanung die vom Städtischen Beraterkreis Barrierefreies Planen und Bauen gewünschte Nachverständigung bezüglich des ausgewählten Natursteinbelags. Mit dem gewählten Granitbelag besteht Einverständnis.

Die mit der Projektgenehmigung beauftragte Ummarkierung der Längs- zu Schrägparkplätzen am Bavariaring ist erfolgt. Im Rahmen der Abstimmung forderte das Kreisverwaltungsreferat aus Gründen der Verkehrssicherheit eine bauliche Einfassung der Schrägparkplätze im Bereich der Einmündung am Bavariaring. Dies ist in der Ausführungsplanung berücksichtigt.

2. Bauablauf und Termine

Die Bauausführung beginnt ab März 2019 und endet im Sommer 2020. Insgesamt müssen, wie in der Projektgenehmigung dargestellt und mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt, fünf Bäume gefällt werden. Dies erfolgt nach erteilter Ausführungsgenehmigung im Februar 2019.

Der Bauablauf und die geplanten vier Bauphasen wurden mit dem Kreisverwaltungsreferat und der Polizei abgestimmt.

Während der Brunnen in die zentrale Platzfläche umgesetzt wird, läuft bereits parallel der Straßenumbau in der Hermann-Lingg-Straße. Sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind, wird mit der Neugestaltung der zentralen Platzfläche begonnen. Zum Zeitpunkt des Oktoberfestes werden die Straßenbauarbeiten pausieren. Mit dem Umbau der Straße nördlich der St.-Pauls-Kirche endet die Maßnahme in 2020.

3. Kosten

3.1 Ausführungskosten

Inzwischen sind ca. 65 % der Kosten durch Submission von Bauleistungen, aus Preislisten für Lieferungen und durch konkret berechenbare Ingenieurleistungen belegt.

Der Kostenanschlag beläuft sich auf 3.990.000 €. Er gibt die Kosten nach dem derzeitigen Preisstand wieder. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächliche Entwicklung der Kosten vom Kostenanschlag noch abweichen kann.

Der Bauausschuss hat als Senat über die Realisierung des Projektes mit nachfolgenden Kosten zu entscheiden:

Kostenanschlag	3.990.000 €
Reserve für Ausführungsrisiken (ca. 7,5 % nach fachlicher Beurteilung ausreichend)	300.000 €
<hr/>	<hr/>
Ausführungskosten	4.290.000 €

3.2 Kostenentwicklung

Genehmigte Kostenobergrenze	4.100.000 €
Anpassung der Kostenobergrenze an aktuellen Baupreisindex (ca. 5,4 %)	220.000 €
<hr/>	
Indexbereinigte Kostenobergrenze	4.320.000 €

Damit wird die indexbereinigte Kostenobergrenze eingehalten.

Die Bauzeit liegt unter einem Jahr. Daher unterbleibt die Prognose der Ausführungskosten auf den Fertigstellungszeitpunkt.

4. Finanzierung

Die Baumaßnahme ist im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018 - 2022 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme-Nr. 6300.1295 (Rangfolge-Nr. 47) mit Projektkosten in Höhe von 3.725.000 € (ohne die Risikoreserve in Höhe von 375.000 €) enthalten.

Das Baureferat wird die Anpassung der Projektkosten zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023 anmelden.

Die in 2019 erforderlichen Mittel in Höhe von 700.000 € sind im Haushalt bei der Finanzposition 6300.950.1295.5 „St.-Pauls-Platz, Platzneugestaltung“ veranschlagt. Somit entsteht keine unterjährige Budgetausweitung.

Das Baureferat wird für die Finanzposition 6300.950.1295.5 „St.-Pauls-Platz, Platzneugestaltung“ die ab dem Jahr 2020 erforderlichen Mittel rechtzeitig zu den Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2020 ff. anmelden.

Hierbei werden die Entnahme der Risikoreserve in Höhe von 375.000 € aus der Risikoausgleichspauschale und die Umschichtung auf die Baukosten berücksichtigt.

Die Stadtkämmerei ist mit der Sachbehandlung einverstanden.

Beteiligungsrechte der Bezirksausschüsse gemäß der Satzung für die Bezirksausschüsse bestehen im Rahmen dieser Beschlussvorlage nicht. Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt hat jedoch Abdrucke dieser Vorlage zu seiner Information erhalten.

Der Korreferent des Baureferates, Herr Stadtrat Danner, und die Verwaltungsbeirätin der Hauptabteilung Tiefbau, Frau Stadträtin Dr. Menges, haben je einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

1. Die Realisierung des Projektes mit Ausführungskosten in Höhe von 4.290.000 € wird genehmigt.
2. Dem Baubeginn wird zugestimmt.
3. Das Baureferat wird beauftragt, die Anpassung der Projektkosten zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in Investitionsliste 1 wie folgt anzumelden:

Alt:

„St.-Pauls-Platz, Platzneugestaltung“
IL 1, Maßnahme-Nr. 6300.1295, Rangfolge-Nr.

	GRZ	Gesamtkosten in 1.000 €	Bisher finanziert	Programmzeitraum 2019 - 2023	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Restfinanzierung 2025 ff.
	950	3.725	230	3.495	700	1.000	1.795				
B	Summe	3.725	230	3.495	700	1.000	1.795	0	0	0	0
G	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Z	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St.A.		3.725	230	3.495	700	1.000	1.795	0	0	0	0
Nachrichtlich Risikoreserve		375						375			

Neu:

„St.-Pauls-Platz, Platzneugestaltung“

IL 1, Maßnahme-Nr. 6300.1295, Rangfolge-Nr.

	GRZ	Gesamtkosten in 1.000 €	Bisher finanziert	Programmzeitraum 2019 - 2023	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Restfinanzierung 2025 ff.
	950	4.290	230	4.060	700	1.000	2.060	300			
B	Summe	4.290	230	4.060	700	1.000	2.060	300	0	0	0
G	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Z	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St.A.		4.290	230	4.060	700	1.000	2.060	300	0	0	0

4. Das Baureferat wird beauftragt, für die Finanzposition 6300.950.1295.5 „St.-Pauls-Platz, Platzneugestaltung“ die ab dem Jahr 2020 erforderlichen Mittel rechtzeitig zu den Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2020 ff. anzumelden.

5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Bürgermeister / -in

Rosemarie Hingerl
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. - III.

über das Direktorium - HA II/V Stadtratsprotokolle
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an die Stadtkämmerei - II/12, II/21
zur Kenntnis.

V. Wv. im Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 2
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
An das Kommunalreferat
An das Referat für Gesundheit und Umwelt
An das Kreisverwaltungsreferat
An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
An die Stadtwerke München GmbH
An den Behindertenbeauftragten der LHM, Herrn Utz, Sozialreferat
An den Behindertenbeirat der LHM, Sozialreferat
An den Städtischen Beraterkreis Barrierefreies Planen und Bauen, Sozialreferat
An den Seniorenbeirat der LHM, Sozialreferat
An das Baureferat - H, G, J, V, MSE
An das Baureferat - RZ, RG 2, RG 4
An das Baureferat - T 0, T 1, T1/VI-O, T 1/S, T2, T3, TZ, TZ/K
zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück zum Baureferat - T 1
zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Baureferat - RG 4
I. A.